

Inhaltsverzeichniss zu Band III.

Erstes Buch.

Oeffentliche Schuld.

I. Hauptabschnitt.

	Seite
Entwickelung und Geschichte der Preussischen Staatsschuld.	
§§ 1—24	1—27
A. Zeitraum vor 1820. §§ 2—6	1—11
B. Zeitraum von 1820 bis 1869. §§ 7—16	12—18
C. Zeitraum nach 1869 bis zur Gegenwart. §§ 17—24.	18—27
a) Gesetz vom 29. Dezember 1869. §§ 17—20	18—20
b) Durchführung der Consolidirung auf Grund dieses Gesetzes. § 21	21—23
c) Fortschreitende Unifikation der Staatsschuld. § 22	24—25
d) Antheil der Eisenbahnschulden an der Gesamtschuld. § 23	25—26
e) Weitere charakteristische Merkmale der Periode von 1869 an. § 24 . .	26—27

II. Hauptabschnitt.

Der gegenwärtige Stand der auf dem Etat der Staatsschuldenverwaltung stehenden Staatsschuld im Einzelnen und ihre Verwaltung. §§ 25—84	28—87
Allgemeines. § 25	28
Erster Abschnitt. Die Staatsschuld, ihre Verzinsung und Tilgung. §§ 26—67a	29—71
I. Kapitel. Die gegenwärtige Staatsschuld. § 26	29
A. Allgemeine Uebersicht. § 26	29—30
B. Die einzelnen Bestandtheile der Schuld. §§ 27—37	30—45

	Seite
II. Kapitel. Einnahmen unter A des Einnahmeatats der Staatsschulden. §§ 38—40	45—48
III. Kapitel. Die Ausgaben zur Verzinsung, Tilgung etc. der Staatsschulden. §§ 41 bis 67a	49—71
I. Verzinsung der Staatsschulden. §§ 41—50	49—59
1. Allgemeines und Geschichtliches. §§ 41—44	49—50
2. Emission von Staatsanleihen. §§ 45—45b	51—56
3. Convertirungen. § 46	56—58
4. Zinstermine. § 47	58
5. Zinscoupons und Zinstalons. § 48	58—59
6. Gesammtbetrag der Zinslast. § 49	59
II. Schuldentilgung. §§ 50—67a	60—71
Zweiter Abschnitt. Die Hauptverwaltung der Staatsschulden. §§ 68—84 .	72—87
I. Kapitel. Geschichte, Organisation und Umfang §§ 68—74	72—79
1. Entstehung und Geschichte der Hauptverwaltung der Staatsschulden bis zum Erlass der Verfassungsurkunde. § 68	72—73
2. Gegenwärtige Organisation (seit 1850). § 69	73—75
3. Nachgeordnete Behörden. §§ 70—72	75—77
A. Die Kontrolle der Staatspapiere. § 70	75—76
B. Die Staatsschuldentilgungskasse. § 71	76
C. Das Staatsschuldbuchbureau. § 72	76
4. Staatsschuldenkommission. §§ 73, 74	77—79
II. Kapitel. Einnahmen. §§ 75—80a	79—84
A. Depositalfonds. § 79	82—83
B. Betriebsfonds. § 80	83—84
III. Kapitel. Ordentliche Ausgaben der Hauptverwaltung der Staatsschulden. §§ 81—83	85—87
IV. Kapitel. Extraordinarium. § 84	87
 III. Hauptabschnitt.	
Staatsschulden, die nicht auf dem Etat der Staatsschulden-verwaltung stehen. §§ 85—90 .	87—90
Schlussergebniss. §§ 91—93 .	90—92

Zweites Buch.**Die beiden Häuser des Landtags.**

Allgemeines. §§ 94—96	95— 96
I. Haus der Abgeordneten. §§ 97—108	97—105
II. Herrenhaus. §§ 109—120	105—111

Drittes Buch.

Allgemeine Finanzverwaltung.

	Seite
Einleitung. §§ 121—122	115—116
Erster Abschnitt. Finanzielle Beziehungen zwischen dem Preussischen Staat und dem Deutschen Reiche. §§ 123—131 . . .	116—132
I. Matrikularbeiträge und Ueberweisungen. §§ 123—130	116—132
Darunter: Zur Reichsfinanzreform. § 130	125—132
II. Zoll- und Verbrauchssteuer-Aversum für die Insel Helgoland. § 131	132
Zweiter Abschnitt. Einnahmen des Staats aus eigenem Vermögen und aus einzelnen selbstständigen Bankinstituten. §§ 132—137	133—139
1. Einnahmen des vormaligen Staatsvermögens. §§ 132—134a	133—136
2. Zinsen von Staatsaktivkapitalien. § 135	137—138
3. Rente von der Reichsbank. § 136	138—139
4. Zinsen von der Preussischen Centralgenossenschaftskasse. § 137	139
Dritter Abschnitt. Lediglich in Ausgabe erscheinende Posten der Allgemeinen Finanzverwaltung. §§ 138—163	140—163
1. Staatliche Dotationsen an Communalverbände. §§ 138—151	140—152
2. Bedürfnisszuschuss zu den Verwaltungsausgaben der Fürstenthümer Waldeck-Pyrmont. §§ 152—155	152—157
3. Apanagen und Renten an Fürsten und Standesherren. §§ 156—157	157—160
4. Sonstige Renten und Entschädigungen. § 158	160—161
5. Militärwaisenhaus zu Potsdam-Pretsch und Soldatenkinderhaus zu Stralsund. §§ 159—161	161—162
6. Zuschuss zur Tilgung der ständischen Schulden der Niedersachsen § 162	162—163
7. Zuschuss für das Theater in Kassel. § 163	163
Vierter Abschnitt Durchlaufende Posten des Etats der Allgemeinen Finanzverwaltung. §§ 164—170b	164—169
1. Hinterlegungswesen §§ 164—168	164—166
2. Zur Schuldentilgung zu verwendende Beträge, nämlich Nothstands-Darlehne und Darlehne zu Kleinbahnen und Arbeiterwohnungen. §§ 169—170b	166—169
Extraordinarium in Einnahmen und Ausgaben. §§ 171—172	169
Fünfter Abschnitt. Rückblick und Gesamtergebniss, §§ 173—207	169—210

Anhang.

	Seite
I. Formelle Ordnung des Staatshaushalts. §§ 208—212	214—227
Insbesondere:	
Gesetz, betr. den Staatshaushalt (Komptabilitätsgesetz). § 212	218—227
II. Nachträge.	
I. Ueberschussverwaltungen. §§ 214—229	228—278
Domänenverwaltung. §§ 214—215	228—233
Forstverwaltung. §§ 216—217	233—238
Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung. §§ 218—219	238—251
Bernsteinverwaltung. § 220	251—252
Seehandlung. § 221	252—254
Lotterieverwaltung. § 222	254—257
Münzverwaltung. § 223	257
Eisenbahnverwaltung. §§ 224—227	257—272
Direkte Steuern. § 228	272—276
Indirekte Steuern. § 229	276—278
II. Zuschussverwaltungen. § 230—286	278—330
1. Verwaltung der geistlichen Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten. §§ 230—260	278—307
Einnahmen. § 230	278
Ausgaben. § 231	279
Im Einzelnen:	
Kirche. § 232	279—280
Universitäten. §§ 234—235	281—284
Technische Hochschulen. §§ 236—236a	284—285
Höheres Schulwesen. §§ 237—243	285—294
Elementarschulwesen. §§ 244—249	294—300
Schulaufsicht. § 250	300
Mittleres Schulwesen. §§ 251—252	300—301
Kunst- und Wissenschaft. §§ 253—254	301—303
Medizinalwesen. §§ 255—260	303—307
2. Landwirtschaftliche Verwaltung. §§ 261—268	307—318
Insbesondere:	
Landwirtschaftliches Unterrichtswesen § 264	309—316
Versuchsstationen. § 265	316
Viehzucht. § 266	316—317
Landesmeliorationen. § 267	317
Extraordinarium. § 268	317—318

	Seite
Ansiedelungskommission. §§ 269—270	318—320
Centralgenossenschaftskasse. § 271	320—321
3. Gestütverwaltung. §§ 272—273	321—322
4. Handels- und Gewerbeverwaltung. §§ 274—282	322—328
Insbesondere:	
Fortschreibungsschulwesen. §§ 277—278	323—325
Fachschulwesen. §§ 279—280a	325—327
Extraordinarium. §§ 281—282	327—328
5. Bauverwaltung. § 283—286	328—330
<hr/>	
Anlagen	1—68
Sachregister	69—90

Berichtigungen und Zusätze.

Zum I. Buch (öffentliche Schuld).

Auf Seite 20 Zeile 12 muss statt der Zahl 411 gelesen werden: 511.

Auf Seite 16 Zeile 9 (von unten) muss gelesen werden: „des Jahres 1846 475,5 Mill. M. u. s. w.“

Auch ist zu § 35 (Seite 40) nachzutragen, dass seit 1900 an Stelle von verzinslichen nur noch unverzinsliche Schatzanweisungen ausgegeben werden, wie dies schon bisher im Reiche üblich war. Die seitdem bei Kap. 35 Tit. 6 eingestellten Summen stellen daher seitdem nicht mehr die Zinsen, sondern den Diskont bei der Begebung und die Spesen dar.

Zum III. Buch (Allgemeine Finanzverwaltung)

wird bemerkt, dass die Ausführungen „zur Reichsfinanzreform“ bei Erscheinen der neuen Reichsfinanzvorlage bereits im Druck fertiggestellt waren, sodass eine Berücksichtigung der letzteren nicht mehr erfolgen konnte.

Zusätze zu § 214 der Nachträge (Domänenverwaltung).

Zu S. 228. Auf Erwägungen, die in einem andern Gebiet als dem der eigentlichen Domänenpolitik liegen, beruht die Bereitstellung des im § 270 der Nachträge erwähnten Fonds von 100 Mill. M. für Domänenankäufe in Westpreussen und Posen.

Zu S. 229. Im Etatsjahr 1902 wurden angekauft 8 080,259 ha für 6 416 471 M., hiervon 5 835,419 ha in Westpreussen und Posen, 1 094,190 ha in Ostpreussen; verkauft 2 448,725 ha für 4 359 464 M.; durch Tausch erworben 46,559 ha, durch Tausch oder Ablösung abgetreten 56,704 ha.

Zusatz zu § 216 der Nachträge (Forstverwaltung).

Im Etatsjahr 1902 wurden angekauft 12 063,679 ha für 3 715 342 M., hiervon 3 661,388 ha in Ostpreussen, 4 817,434 ha in Westpreussen und Posen; verkauft sind nur 75,884 ha für 273 833 M. Durch Tausch sind hinzugetreten 901,603 ha, abgegangen 419,5 ha, durch Separation etc. hinzugetreten 244,321, abgegangen 476,932 ha.

Berichtigung zu § 227 der Nachträge (Eisenbahnverwaltung).

In der Tabelle auf S. 270 ist zu lesen im Kopf „Rechnung“ 1900 und 1901 und in Zeile 1 Spalte 3 „1 355 504 806,27 M.“
